

Das XXVII. Capittel.

Tröstlicher Bericht / auß Gottes Wort /
wie sich die Schwangern Frauen vor vnd
in der Geburt trösten sollen.

Bistlich solt ihr wissen / das ewer Leib-
besfrucht ein Segen vnd Gabe Gottes sey. Denn
Gott segenet Adam vnd Eva / vnd sprach zu ihnen:
Seid fruchtbar / vnd mehret euch. Vnd der heilige
Geist spricht durch den Propheten David:
Siehe Kinder sind eine Gabe des Herren / vnd Leibofrucht ist
ein geschenck. In diesen Worten hören wir / ob gleich die
Kinder in grossen schmerzen / in angst / mühe vnd arbeit gebo-
ren / erneret vnd auffgezogen werden / jedoch sol man betrach-
ten / das Kinderzeugen nicht der Menschen / oder der Natur /
sondern ein Werck / ja ein Segen Gottes sey. Derhalben so
solt ihr es euch lassen lieb sein / vnd Gott dancken für solche
Gabe vnd Segen / das er euch verliehen hat / das ihr möget tra-
gen eine Frucht vnd herrliche Creatur Gottes.

Zum andern / so hat Gott selbst allen Weibern /
sie sein Keyserin / Königin oder Fürstin / Arm oder Reich / das
Creutz auffgelegt / das sie in schmerzen ihre Kinder tragen vnd
gebeeren sollen. Also sprach Gott zu der Eva: Ich wil dir viel
schmerzen schaffen / wenn du Schwanger wirst / Du solt mit
schmerzen Kinder gebeeren. Darumb solt ihr wissen / das ewre
schwere vnd schmerzliche Geburt / die ihr leidet / sie verziehe sich
kurtz oder lang / Gottes wille vnd ordnung sey / vnd wenn ihr
in solchem Creutz gedültig seid / vnd Gott auch anruffet vmb
gedult /